

Spedition Dietrich baut Logistikzentrum

Investition von sechs Millionen Mark



Ein 48 Tonnen schweres Betonteil wurde gestern mit zwei Kränen auf die Stützen der neuen Halle gehievt, die die Spedition Dietrich im Einsiedlerhof errichtet.

FOTO:VIEW

Die Internationale Spedition Karl Heinz Dietrich investiert sechs Millionen Mark in ein Logistikzentrum auf ihrem Firmengelände am Einsiedlerhof. Gestern war Richtfest an der neuen Halle.

Mit dem neuen Zentrum baute das Unternehmen seinen Dienstleistungssektor aus, erklärte der Leiter der Niederlassung Kaiserslautern, Volker Dietrich, gestern gegenüber der RHEINPFALZ. Das Logistikzentrum ermögliche eine „Just-in-time“-Anlieferung, was bedeute, daß die Waren direkt ans Produktionsband des Kunden geliefert würden. Darüberhinaus übernehme die Spedition Dietrich im Auftrag des Kunden die Lagerführung für bestimmte Produkte. Nach Auskunft des Niederlassungsleiters werden im Logistikzentrum neue Ausbildungs- und Arbeitsplätze zur Verfügung stehen, wobei die Zahl von der künftigen wirtschaftlichen Entwicklung abhängen werde.

Um das Zentrum unterzubringen, entsteht derzeit eine 80 Meter lange und 40 Meter breite Halle aus Stahlbeton-Fertigteilen. Gestern wurde ein 47 Tonnen schwerer Betonbinder mit einer Spannweite von knapp 40 Metern von Spezialkränen auf die Stützen der Halle gehoben. Zu diesem „Heb auf“ (Richtfest) waren zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft gekommen, darunter Bürgermeister Bernhard Deubig und der Präsident der Industrie und Handelskammer für die Pfalz, Dr. Axel Wiesenhütter. (hwm)